

Bitte nehmen Sie das Pfarrblatt  
auch für Interessierte in Ihrer  
Nachbarschaft mit. Danke!

Pfarrblatt der  
Lazaristenpfarre  
„Unbefleckte Empfängnis“  
1070, Kaiserstr. 7  
Nr. 2/73, März 2019

miteinander

auf dem Weg

www.lazaristenpfarre.at



## Eine vollendete Lebens-Perspektive

*Liebe Pfarrfamilie!*

Die Fastenzeit wird auch Österliche Bußzeit genannt, und diese Bezeichnung weist auf die doppelte Bedeutung dieser Zeit hin: „Buße“ nimmt unsere persönliche Lebensgestaltung in den Blick, während „Österlich“ auf die Einbettung unseres Lebens in die große Wirklichkeit von Tod und Auferstehung Bezug nimmt.

Buße hat mit dem Impuls zu tun, unsere Lebensführung zu überprüfen und wenn nötig zu korrigieren. Im Laufe des Jahres schleift sich vieles ein, das unsere eigentlich immer gewollte Lebensform stört. Darum ist es eine Hilfe, wenn es im Rhythmus der Zeit und des Jahreskreises besondere Tage und Zeiten gibt, die uns helfen, diesem Sehnsuchtsimpuls nach mehr Konsequenz wieder Raum zu geben.

Es ist sinnvoll, dass wir uns für die Zeit der vierzig Tage der Vorbereitung auf Ostern etwas vornehmen, in dem sich das ausdrückt, was uns bewegt, was wir gerne anders und besser haben oder tun möchten. Dabei sollten wir nicht außer Acht lassen, dass die Fastenzeit bei aller Übung der Lebensdisziplin auch eine geistlich-spirituelle Dimension hat. Es geht darum, dem Geheimnis wieder mehr auf die Spur zu kommen, das hinter unserem Leben steht: Dass Gott in unserem Leben anwesend ist und dass er in dieser Welt unaufhörlich wirkt. Deswegen kann es eine gute Übung für diese Wochen sein, sich jeden Tag – oder ein, zweimal in der Woche – ein paar Minuten Zeit zu nehmen, um dem nachzuspüren und darüber nachzudenken: Wo ist mir an diesem Tag, in dieser Woche etwas begegnet, das mich nachdenklich gestimmt hat, wo hat mich etwas berührt, das über mein normales Alltagsdenken hinausgeht, wo habe ich etwas von der Größe gespürt, die geheimnisvoll mein Leben

umfängt, wo ist mir Kraft zum Anpacken zugewachsen, wo bin ich Gott begegnet?

**Insgesamt geht es in der Fastenzeit um unser gottbezogenes und glaubendes Unterwegssein.**

Gottbezogen unterwegs sein in unserem Leben – das können wir vor allem deshalb, weil Gott von sich aus in diese Welt eingetreten



Foto: Eugen Schindler CM

*Wir wünschen Ihnen eine gute Fastenzeit  
und ein frohes und gesegnetes Osterfest!*

Die Seelsorger und der Pfarrgemeinderat der Lazaristenpfarre

Bild: Geburt-Kreuzigung-Auferstehung (Wandbild von Anton Lehmden in der Hauskapelle der Lazaristen; Näheres dazu siehe nächste Seite)

ist. Und er hat als Mensch Jesus unser Leben angenommen mit allem, was zu unserem Menschsein dazugehört, selbst dem Tod. Aber weil Jesus nach seinem Kreuzestod nicht im Tod geblieben ist, sondern auferstanden ist, hat er unserem Menschsein eine neue Dimension gegeben, eine Perspektive, die über unsere irdische Lebenswelt weit hinausgeht: Nichts weniger als ewiges Leben in einer vollendeten Gemeinschaft mit Gott ist uns versprochen.

Gemeinschaft mit Gott ist aber nicht nur Sache eines künftigen („ewigen“) Lebens, sondern sie hat schon hier und jetzt in unserem Leben Bedeutung. Und da schließt sich gleichsam der Kreis: Die Fastenzeit führt uns hin zur Feier des Osterfestes, und sie kann und will uns Hilfe sein, unsere Gemeinschaft mit Gott im Jetzt unseres Lebens zu vertiefen.

Vielleicht können in dieser Zeit auch die verschiedenen speziellen Fastenzeit-Angebote unserer Pfarre hilfreich sein:

- ◆ **Aschermittwoch**, 6. März: 18.30 Uhr Abendmesse mit Aschenkreuz
- ◆ **Kreuzwegandachten** (in der Fastenzeit am Freitag um 17.45 Uhr; Ökumenischer Kreuzweg am 5. -April erst um 19.30 Uhr mit Beginn Lindengasse 44a)
- ◆ **Fastenessen** der Vinzenzgemeinschaft: Sonntag, 17. März um ca. 11.30 Uhr im Pfarrheim (im Anschluss an die 3.-Welt-Messe um 10 Uhr)
- ◆ **Bibel teilen – Glauben teilen**: Donnerstag, 21. März, 18.30 Uhr, Pfarrheim
- ◆ **Gesprächsabend in der Fastenzeit**: Donnerstag, 28. März um 19.30 Uhr im Pfarrheim
- ◆ **Bußgottesdienst**: Donnerstag, 11. April um 18.30 Uhr mit anschließendem Gestalten unserer Osterkerze
- ◆ **Palmweihe**: Palmsonntag, 14. April, 9.30 Uhr
- ◆ **Abendmahlmesse**: Gründonnerstag, 18. April, 19 Uhr, in der Klosterkirche, Kaiserstraße 25
- ◆ **Karfreitagsliturgie**: Karfreitag, 19. April, 15 Uhr
- ◆ **Osternachtfeier**: Karsamstag, 20. April, 20 Uhr

Da jeder Sonntag ein kleines Osterfest ist, an dem wir die Auferstehung Jesu feiern, lade ich Sie auch sehr herzlich zur Mitfeier unserer Sonntagsmessen ein (10.00 Uhr und 19.30 Uhr).

Dass Ostern für Sie persönlich ein Fest der Gottbezogenheit und unserer unendlichen Lebensperspektive wird, wünscht Ihnen im Namen der Seelsorger und des Pfarrgemeinderates

Ihr Pfarrer

*Eugen Schindler CM*

## Neues Lektionar im Gottesdienst

Seit dem 1. Adventsonntag 2018 wird auch in unserer Kirche bei den Gottesdiensten ein neues Lektionar für Lesungen und Evangelien verwendet. Die Lesungsstellen zu den Sonn- und Feiertagen selbst haben sich nicht geändert, aber es liegt ihnen nun eine neue Übersetzung zugrunde: die revidierte Einheitsübersetzung, die im Dezember 2016 vorgestellt worden ist.

Bibel-Weihbischof Leichtfried: Die revidierte Einheitsübersetzung sei „auf neuestem Stand der Bibelwissenschaft, sachlich richtiger, konsequenter und achtsamer gegenüber dem Judentum“. Darüber hinaus stellt sie auch eine „gut gelungene Aktualisierung“ des biblischen Textes in die Gegenwart hinein dar. Zugleich ergibt die Neuübersetzung eine „wohltuende Irritation“ gerade auch für geübte Leser und Lektoren. Man könne und solle über die neu und anders übersetzten Passagen „stolpern“ und sich so erneut und intensiver mit dem Text befassen. (Auszug aus: 16.11.2018, Kirche in Österreich, Bibel: Neues Lektionar ab Advent im Gottesdienst)

Ein Beispiel für die Änderungen: Die bisher verwendete Anrede „Brüder“ bezeichnet im Griechischen eine Gruppe aus Männern bzw. aus Männern und Frauen. Sie wird in der neuen revidierten Einheitsübersetzung daher mit „Schwestern und Brüder“ übersetzt.

Die überarbeiteten Lektionare für die beiden anderen Lesejahre A und B werden folgen. Eine Überarbeitung des Messbuchs im selben Sinn ist geplant.

Quelle: <https://www.erzdioezese-wien.at/site/home/nachrichten/article/69755.html>

*Leopold Koppensteiner*

### Das große Wandbild von Anton Lehmden in der Hauskapelle der Lazaristen

Im Jahr 1970 hat der im vergangenen Sommer verstorbene Künstler Anton Lehmden die Hauskapelle im Missionshaus der Lazaristen (Kaiserstraße 7) gestaltet und das große Wandbild gemalt.

Das Bild ist eine Darstellung des Erlösungswerkes Gottes:

Sehr komprimiert ist die Geburt Jesu, also das Ereignis der Menschwerdung, dargestellt durch die Geburts-Grotte, in der Maria das Jesus-Kind birgt und schützt.

Das Geschehen der Kreuzigung Jesu steht klar im Zentrum des Bildes. Jesus, der menschgewordene Gottessohn, hat von seinem Menschsein keine Abstriche gemacht – er hat auch den menschlichen Tod auf sich genommen, um uns Gottes Solidarität mit uns Menschen bis zum Letzten zu bezeugen und um uns Erlösung zu schenken. Unter dem Kreuz steht Maria, die Mutter Jesu. Sie hat ihr JA zur Menschwerdung Gottes in ihrem Schoß in Treue durchgehalten und kann sich nun selbst am Kreuz ihres Sohnes festhalten.

Das unbeschreibliche Ereignis der Auferstehung Jesu wird in der offenen Grabhöhle symbolisch dargestellt. Weil Jesus unseren menschlichen Tod in seiner Auferstehung durchbrochen und überwunden hat, ist auch uns Auferstehung und ewiges Leben verheißen.

Das Bild wurde in den vergangenen Wochen sorgfältig gereinigt und an kleinen Schadstellen restauriert, sodass es jetzt in neuem Glanz erstrahlt.

Anton Lehmden gestaltete unter anderem auch die U3-Station Volkstheater. Weitere religiöse Werke schuf er für die Kirche St. Nikolaus in Wien-Inzersdorf und die Pfarrkirche von Deutschkreuz in Burgenland sowie für die St. Georgs-Kirche der Lazaristen in Istanbul. Ein Bildband über die Istanbul Bilder ist im Buchhandel erhältlich und kann auch über die Pfarrkanzlei bezogen werden.

*Eugen Schindler CM*



## Aus dem Pfarrleben



Foto: Karin Meusburger

Bei der heurigen **Sternsingeraktion** sammelten wir fast 3.500 Euro und hatten dabei sehr viel Spaß. Das Wetter war uns wie auch in den letzten Jahren nicht sonderlich gut gesinnt, aber das hinderte uns nicht weiter. Wir zogen in sogar drei Gruppen durch das Pfarrgebiet und überbrachten den Leuten mit viel Freude und Überzeugung die Frohe Botschaft und gute Wünsche für das neue Jahr. Von vielen Leuten wurden wir freudig empfangen, doch manche konnten wir trotz unseres schönen Gesanges nicht überzeugen und ihre Türen blieben verschlossen. Jedoch gaben uns viele Leute auch Süßigkeiten, die wir nach wie vor genießen können und uns an die schöne Sternsingerzeit erinnern. Zur Mittagszeit machten wir uns auf ins Pfarrhaus und genossen das tolle dreigängige Menü. Vielen Dank sowohl an die engagierten Köchinnen als auch an die ausdauernden Begleitpersonen. Wir freuen uns schon, nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

*Die 13 Könige*



Foto: Brigitte Kauba

Am Christkönigssonntag wurden dieses Jahr vier **neue Ministranten** in unsere Pfarrgemeinschaft aufgenommen. Während der Messe wurden Lorenz, Elias, Tiglat und Rovic als neue Ministranten willkommen geheißen und konnten auch gleich ihre Fähigkeiten zeigen. Wir freuen uns auf den neuen Zuwachs und wünschen unseren vier neuen Ministranten viel Freude bei ihrem Dienst.

*Andjela Pejic*

### Neuer Dechant: Eugen Schindler CM

Am 20. März endet die Amtszeit von P. Johannes Kellner OT als Dechant unseres Dekanates Wien/Mariahilf-Neubau. Aufgrund des Vorschlags der Dekanatskonferenz wurde unser Pfarrer Eugen Schindler CM von Kardinal Schönborn für die nächsten fünf Jahre zum Dechant ernannt. Neuer Stellvertreter ist P. Nikolaus Poch OSB, Pfarrer von St. Ulrich. Wir wünschen beiden für diesen Dienst viel Kraft und Segen.

### Flohmarkt

3. und 4. Mai 2019

von 9.00 bis 17.00 Uhr

vor unserer Kirche und im Pfarrheim

Kommen und stöbern Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

# Termine

# Taufe Trauung Tod

## März 2019

Sonntag, 10.	<b>1. Fastensonntag</b>
Sonntag, 17.	<b>2. Fastensonntag</b> ; 10.00: Dritte-Welt-Messe; anschließend Fastenessen im Pfarrheim
Donnerstag, 21.	18.30: Bibel teilen – Glauben teilen
Sonntag, 24.	<b>3. Fastensonntag</b>
Donnerstag, 28.	19.30: <b>Gesprächsabend</b> in der Fastenzeit „Atemholen-Auftanken“
Freitag, 29.	15.00: Geburtstagsmesse in der Kirche
Sonntag, 31.	<b>4. Fastensonntag</b> ; 10.00: <b>Kinder- und Familienmesse</b>

## April 2019

Dienstag, 2.	16.30: Treffen der Vinzenzgemeinschaft
Donnerstag, 4.	19.30: <b>Dekanatsbildungsabend</b> : Sr. Melanie Wolfers SDS: „Die Kraft der Versöhnung“, Pfarrsaal St. Ulrich (Burggasse/Ulrichsplatz)
Freitag, 5.	19.30: <b>Ökumenischer Kreuzweg</b> , Start in der Evangelischen Kirche in der Lindengasse 44a
Sonntag, 7.	<b>5. Fastensonntag</b>
Donnerstag, 11.	16.30: Treffen des Pfarrleitungsteams 18.30: <b>Bußgottesdienst</b> , anschließend Verzieren der Osterkerze
Freitag, 12.	15.00: Geburtstagsmesse in der Kirche
Sonntag, 14.	<b>Palmsonntag</b> ; 9.30: Palmweihe
Montag, 15.	18.00: Chrisam-Messe im Stephansdom
Donnerstag, 18.	<b>Gründonnerstag</b> ; 19.00: Festlicher Gottesdienst in der Klosterkirche Kaiserstraße 25 zur Erinnerung an das Letzte Abendmahl und die Einsetzung der Eucharistie, anschließend Anbetung bis 21.30 Uhr
Freitag, 19.	<b>Karfreitag</b> ; strenger Fasttag; 14.15: Kreuzweg, 15.00: Karfreitagssliturgie mit Wortgottesdienst, Kreuzverehrung und Kommunionfeier
Samstag, 20.	<b>Karsamstag</b> ; 20.00: Osternachtliturgie: Lichtfeier, Wortgottesdienst, Tauf- und Eucharistiefeier, Speisensegnung
Sonntag, 21.	<b>Ostersonntag</b> ; 10.00: Festgottesdienst, Entsendung des Osterlichtes in die evangelische Pfarre „Auferstehung Christi“, Speisensegnung
Montag, 22.	<b>Ostermontag</b> , Gottesdienst nur um 10.00 Uhr, Dankgottesdienst zum 80. Geburtstag von H. Josef Herget CM und zum 65. Geburtstag von H. Alexander Lainer CM
Donnerstag, 25.	18.30: Bibel teilen – Glauben teilen

## Mai 2019

Mittwoch, 1.	19.00: 1. <b>Maiandacht</b>
Freitag, 3. und Samstag, 4.	von 9.00 bis 17.00: <b>Flohmarkt</b>
Mittwoch, 7.	19.30: Treffen der Dritte-Welt-Gruppe
Donnerstag, 9.	18.00: Sitzung des Pfarrgemeinderates
Sonntag, 12.	Muttertag
Mittwoch, 15.	19.00: Maiandacht, anschließend Glaubenstreffpunkt Lazaristenpfarre
Samstag, 18.	10.00: <b>Erstkommunionfeier</b>
Sonntag, 19.	10.00: <b>Erstkommunionfeier</b>
Donnerstag, 23.	18.30: Bibel teilen – Glauben teilen
Freitag, 24.	15.00: Geburtstagsmesse in der Kirche 18.00: <b>Lange Nacht der Kirchen</b>
Dienstag, 28.	16.30: Treffen der Vinzenzgemeinschaft
Mittwoch, 29.	19.00: Letzte Maiandacht
Donnerstag, 30.	<b>Christi Himmelfahrt</b> , Gottesdienst nur um 10.00 Uhr

**Zum Leben der Gnade geboren wurden:**

Romy Thi Nguyen Adelsberger

**Wiederaufnahmen in die Kirche:**

eine Person

**In die ewige Heimat bei Gott sind uns vorausgegangen:**

Aloisia Gattel

Ernst Danzer

Elfriede Lampalzer

Margarete Schmelzenbart

Margarete Neumann

Gertrud Horna

Mag. Helmut Hubert Zwettler

Cäcilia Kral

## Gottesdienstordnung

**Heilige Messen:**

an **Sonn- und Feiertagen** um 10.00 und 19.30 Uhr

an **Werktagen**: Montag, Mittwoch und Freitag um 18.30 Uhr; Donnerstag und Samstag um 8.00, Dienstag um 12.00 Uhr  
Montag, Mittwoch und Freitag laden wir von 17.50 bis 18.20 Uhr zum gemeinsamen **Rosenkranzgebet** in der Kirche ein. In der Fastenzeit beten wir jeden Freitag um 17.45 Uhr den **Kreuzweg**.

**Beichtzeiten:**

Sonn- und Feiertage: 9.30 bis 9.45 Uhr;  
Werktage: Montag, Mittwoch, Freitag von 18.00 bis 18.15 Uhr; Donnerstag und Samstag auf Anfrage nach der 8.00 Uhr-Messe

**Kanzleistunden:**

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag auch 16.00 bis 18.00 Uhr.

**Bitte um Beteiligung an den Druckkosten!**

Wir ersuchen Sie um einen Beitrag zur Abdeckung der Druckkosten für unser Pfarrblatt. Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf unser Konto (lautend auf Pfarre Unbefleckte Empfängnis, IBAN AT53 2011 1310 0440 2247 Verwendungszweck Pfarrblatt). Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

### Offenlegung

nach § 25 des Pressegesetzes  
Medieninhaber: Röm.-kath. Pfarramt  
„Zur Unbefleckten Empfängnis“.

Grundlegende Richtung: Das Pfarrblatt der „Lazaristenpfarre zur Unbefleckten Empfängnis“ ist das Kommunikationsorgan der Pfarrgemeinde und fühlt sich den Grundsätzen des päpstlichen Rundschreibens „Communio et progressio“ verpflichtet.

### Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:  
Röm.-kath. Pfarre „Unbefleckte Empfängnis“  
Redaktion und Layout: Arbeitskreis

Öffentlichkeitsarbeit

alle: 1070 Wien, Kaiserstraße 7, T: 01 523 12 55  
Hersteller: Hausdruckerei der Diözese  
St. Pölten, 3100 St. Pölten, Klostersgasse 15